

## **FC Loppenhausen – FC Westerheim 2 : 4 (1 : 1)**

13. Spieltag: So. 27.10.2013, 15.00 Uhr

Spielbericht von: Christian Endriß

Beflügelt vom Kantersieg aus der Vorwoche, fuhr die Westerheimer Mannschaft mit viel Selbstvertrauen im Gepäck zum Verfolgerduell nach Loppenhausen. In unveränderter Aufstellung traf man auf eine sehr angriffsstarke Mannschaft, welche in dieser Saison bereits 33 Treffer erzielen konnte.

Westerheim fand gut in die Partie und hatte die erste Torchance durch Stefan Bainger. Allerdings scheiterte dieser aus halblinker Position aus kurzer Distanz am gegnerischen Torhüter. Auch die zweite Möglichkeit gehörte Westerheim. Wiederum Stefan Bainger scheiterte mit einem Freistoß am Heimtorhüter, welcher den Ball dabei nach vorne abprallen ließ, doch Westerheim konnte aus dieser Unsicherheit kein Kapital schlagen.

Mit ihrem ersten Angriff erzielte dann Loppenhausen nach 8 Minuten den frühen Führungstreffer. Gleich drei Westerheimer konnten den Spielmacher von Loppenhausen nicht entscheiden stören, dieser passte von außen auf den lagen Pfosten, wo Torjäger Oliver Rödl nach einem Stellungsfehler von Robert Gerl ungehindert einschieben konnte.

Westerheim zeigte sich davon aber relativ unbeeindruckt. Dem starken Gerd Hellwagner war es dann vorbehalten den Ausgleichstreffer zu erzielen. Zunächst scheiterte er nach einem tollen Zuspiel von Christoph Rothermel noch am Gästeeper, den Abpraller verwandelte er dann aber sicher im Loppenhausener Tor. Kurze Zeit später hätte Matthias Briechle seine Mannschaft in Führung bringen können. Frei vor dem Tor entschied er sich aber für ein Abspiel anstatt selber den Abschluss zu suchen und die Möglichkeit wurde letztendlich von einem gegnerischen Abwehrspieler geklärt.

Die letzte Tormöglichkeit vor der Halbzeit hatte dann nochmals Stefan Bainger durch einen Freistoß. Den gut getretenen Ball konnte der baumlange Heimtorhüter gerade noch zur Ecke abwehren. Loppenhausen hatte aus dem Spiel heraus keine gefährlichen Aktionen zu verzeichnen. Lediglich in Anschluss an einige Freistöße keimte so etwas wie Gefahr für das Westerheimer Tor auf. Die Freistöße gingen aber entweder weit am Tor vorbei oder wurden von der Westerheimer Abwehrmauer geblockt.

Durchgang zwei begann dann gleich mit einem Paukenschlag. In Anschluss an einen schnell ausgeführten Freistoß aus dem Mittelfeld konnte sich der Westerheimer Libero Peter Fickler nur noch mit einem Foul im Strafraum behelfen. Der gute Schiedsrichter Karl Ritter (TSV Kirchheim) zeigte richtigerweise auf den Elfmeterpunkt. Zum Glück für Westerheim schoss der Loppenhausener Spielmacher Christian Landsperber den Ball aber weit über das Gehäuse.

Aufgeweckt durch diese Möglichkeit folgten nun 15 grandiose Westerheimer Minuten, mit denen allein sich Westerheim den Sieg redlich verdient hatte. Zunächst verpasste Chrissi Rothermel nach einem überragenden Spielzug noch eine Hereingabe von Stefan Bainger am langen Pfosten. Kurze Zeit später verwertete er dann aber die erneute Vorarbeit des agilen Stefan Bainger in bester Torjägermanier. Auch der dritte Westerheimer Treffer erzielte Christoph Rothermel. Wobei allein die Entstehung dieses Treffers das Eintrittsgeld wert war. Westerheim zirkulierte den Ball direkt auf der rechten Außenbahn über mehrere Stationen zu Gerd Hellwagner. Dieser flankte präzise auf den Kopf von Chrissi Rothermel, welcher aus kurzer Distanz den Ball im Loppenhausener Tor versenkte.

Der vierte Treffer ließ auch nicht lange auf sich warten. Im Anschluss an einen Eckball wurde der Kopfball von Bernhard Kirchensteiner noch von einem Loppenhausener Verteidiger geblockt.

Den abprallenden Ball versenkte Berni Kirchensteiner per Seitfallzieher auf sehenswerte Art und Weise im Tor.

Nach dieser beruhigenden Führung schaltete Westerheim jedoch merklich zurück. Anstatt das Spiel zu beruhigen und die Führung sicher zu verwalten, verzettelte man sich zu häufig in Einzelaktionen deren Folge unnötige Ballverluste waren. Immer wieder wurde der Ball überhastet auf die Stürmspitzen gespielt, wo dieser aber nicht mehr behauptet werden konnte, da Westerheim nicht mehr konsequent nachrückte und die Offensive somit keine Unterstützung fand.

Die nie aufsteckende Heimelf fand aufgrund dessen wieder besser in die Partie ohne aber zu wirklich gefährlichen Tormöglichkeiten zu kommen. Die an diesem Tage nicht immer sichere Westerheimer Abwehr musste dann in der Nachspielzeit unnötigerweise noch einen zweiten, wenngleich bedeutungslosen, Gegentreffer hinnehmen.

Fazit: Eine ordentliche Leistung reichte im Verfolgerduell gegen Loppenhausen zu einem relativ klaren Sieg. Mit 31 erzielten Treffern hat man zum Abschluss der Vorrunde bereits zwei Tore mehr erzielt als in der gesamten letzten Saison und mit lediglich 12 Gegentreffern stellt man aktuell die beste Abwehr der Liga. Trotzdem kann man mit der Ausbeute von 22 Punkten nicht ganz zufrieden sein, da man in den Spielen gegen Breitenbrunn, Schlingen und Trunkelsberg wichtige Zähler leichtfertig verschenkt hat. Aufgrund dessen, dass die Liga sehr ausgeglichen ist, befindet man sich aber trotzdem noch in unmittelbarer Nähe zu den Aufstiegsplätzen.

#### Aufstellung:

Eberhard Dominik, Brunner Maximilian, Gerl Robert, Röss Reinhard, Fickler Peter, Braun Andreas, Hebel Yannik, Hellwagner Gerd, Briechle Matthias, Rothermel Christoph, Bainger Stefan

#### Auswechselbank:

Kirchensteiner Martin, Stiegeler Maximilian, Kirchensteiner Bernhard, Endriß Christian (ETW)

#### Eingewechselt:

54 Min., Kirchensteiner Bernhard für Hebel Yannik  
65 Min., Hebel Yannik für Briechle Matthias  
72 Min., Stiegeler Maximilian für Hellwagner Gerd  
79 Min., Kirchensteiner Martin für Hebel Yannik  
90 Min., Hellwagner Gerd für Bainger Stefan

Schiedsrichter: Karl Ritter (TSV Kirchheim), ruhige und konsequente Spielleitung

Bes. Vorkommnisse: Chr. Landsperger (FC Loppenhausen) verschießt Foulelfmeter, 48 Min.

Gelb-Rote Karte, Christoph Rothermel (FC Westerheim), Foulspiel, 85 Min.

#### Tore:

1 : 0 Oliver Rödl (FC Loppenhausen), 8 Min.  
1 : 1 Gerd Hellwagner (FC Westerheim), 16 Min.  
1 : 2 Christoph Rothermel (FC Westerheim), 52 Min.  
1 : 3 Christoph Rothermel (FC Westerheim), 55 Min.  
1 : 4 Bernhard Kirchensteiner (FC Westerheim), 60 Min.  
2 : 4 Mario Sauter (FC Loppenhausen), 90+2 Min.